

PROTOKOLL

Sitzung des Ausschusses für Ordnung, Soziales und Mobilität

Sitzungstermin: Donnerstag, 08.09.2022

Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr

Sitzungsende: 18:47 Uhr

Raum, Ort: Dörpschün

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung durch die Vorsitzende und Festlegung der ordnungsgem. Ladung und der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beschlussfähigkeit
2. 1. Einwohnerfragestunde
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Genehmigung des Protokolls vom 28.04.2022
5. Beschaffung eines MTW für die FF Putensen und eines MTW für die FF Eyendorf
Vorlage: SG/22/819
6. Berufung eines ehrenamtlichen Sachverständigen für Wild- und Jagdschäden in der Samtgemeinde Salzhausen
Vorlage: SG/22/813
7. Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen auf Installation eines Treppenlifts im Feuerwehrhauses Salzhausen.
Vorlage: SG/22/817
8. Antrag auf Erstellung eines Konzeptes für Mitfahrbänke
Vorlage: SG/22/818
9. Zweite Einwohnerfragestunde
10. Anfragen und Anregungen
11. Bericht des Samtgemeindebürgermeisters
12. Schließung der Sitzung

Vorsitz des Gremiums

Frau Judith Höfler

Mitglieder

| | |
|---------------------------|---|
| Herr Michael Albers | Vertretung für: Herrn Heinrich Nottorf |
| Herr Joachim Bartels | Vertretung für: Frau Kathrin Jordan |
| Frau Theresa Bostelmann | Vertretung für: Frau Marianne Krause-Rick |
| Herr Frithjof Brandt | entschuldigt |
| Frau Melanie Hardt | |
| Herr Markus Hellwig | |
| Frau Kathrin Jordan | entschuldigt |
| Frau Marianne Krause-Rick | entschuldigt |
| Frau Elisabeth Mestmacher | fehlt |

Herr Heinrich Nottorf entschuldigt
Herr Jörn Petersen

Mitarbeiter der Verwaltung

Herr Wolfgang Krause entschuldigt
Herr Kai Björn Wenk

Protokoll:

Öffentlicher Teil

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 18:47 Uhr

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Begrüßung durch die Vorsitzende und Festlegung der ordnungsgem. Ladung und der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beschlussfähigkeit

Die Ausschussvorsitzende Frau Höfler eröffnet die Sitzung, begrüßt die anwesenden Ratsmitglieder und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

zu 2 1. Einwohnerfragestunde

Es gibt keine Fragen zur 1. Fragestunde.

zu 3 Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird wie vorgesehen beraten. Es liegen keine Anträge vor.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

zu 4 Genehmigung des Protokolls vom 28.04.2022

Das Protokoll vom 28.04.2022 wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja- Stimmen: 2

Nein- Stimmen 0

Enthaltungen: 4

zu 5 Beschaffung eines MTW für die FF Putensen und eines MTW für die FF Eyendorf Vorlage: SG/22/819

Herr Wenk leitet anhand der Sitzungsvorlage in das Thema Beschaffung von zwei MTW (je eins für die FF Putensen und die FF Eyendorf) ein und bittet darum, beim Beschlussvorschlag den letzten Halbsatz mit der Auflage zu streichen. Für das MTW Putensen besteht im aktuellen Haushaltplan ein Ansatz für die Beschaffung. Das Fahrzeug für Eyendorf ist in der Finanzplanung bereits enthalten. Ein entsprechender Ansatz wird im Haushaltsjahr 2024 gebildet.

Gemeindebrandmeister Petersen weist nochmal auf das bestehende Konzept der Samtgemeinde hin. Anhand eines Bildbandes führt er in die technischen Details ein. Das Ausschrei-

ben von zwei Fahrzeugen führt zu einer Kostenersparnis in Form eines höheren Rabattes und Entfall einer Ausschreibungsgebühr.

Herr Albers bezweifelt, dass es zu der erwarteten Ersparnis kommt, da im allgemeinen eine hohe Teuerungsrate zu verzeichnen ist.

Der von Herrn Wenk gewünscht Abänderung der Vorlage wird zugestimmt. Frau Höfler bittet um Abstimmung.

Beschluss:

Der Ausschuss Ordnung, Soziales und Mobilität empfiehlt dem Rat der Samtgemeinde Salzhausen nachfolgenden Beschluss zu fassen:

Das Ausschreibungsverfahren wird aufgrund der aktuellen langen Lieferzeiten vorgezogen. Die Verwaltung wird beauftragt, die vorgenannten Fahrzeuge für die FF Putensen und die FF Eyendorf auszuschreiben.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

zu 6 Berufung eines ehrenamtlichen Sachverständigen für Wild- und Jagdschäden in der Samtgemeinde Salzhausen
Vorlage: SG/22/813

Frau Höfler leitet anhand der Sitzungsvorlage in das Thema der Berufung eines ehrenamtlichen Sachverständigen für Wild- und Jagdschäden in der Samtgemeinde Salzhausen ein.

Da kein weiterer Gesprächsbedarf vorhanden ist, lässt Frau Höfler abstimmen.

Beschluss:

Der Ausschuss für Ordnung, Soziales und Mobilität empfiehlt dem Samtgemeinderat, folgenden Beschluss zu fassen: Der Samtgemeinderat beruft Herrn Dirk Albers als ehrenamtlichen Sachverständigen für Wild- und Jagdschäden in der Samtgemeinde Salzhausen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

zu 7 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen auf Installation eines Treppenlifts im Feuerwehrhauses Salzhausen.
Vorlage: SG/22/817

Frau Höfler leitet anhand der Sitzungsvorlage in das Thema Installation eines Treppenlifts im Feuerwehrhauses Salzhausen ein. Sie weist daraufhin, dass es sich bei einem Feuerwehrgebäude nicht um ein öffentliches Gebäude handelt, mit der Folge, dass keine Barrierefreiheit zu schaffen ist.

Gemeindebrandmeister Petersen erklärt, dass die oberen Räume hauptsächlich von aktiven Feuerwehrleuten genutzt werden. Voraussetzung für den aktiven Dienst ist die körperliche Unversehrtheit. Menschen mit einer körperlichen Beeinträchtigung dürfen somit keinen aktiven Dienst in der Feuerwehr leisten. Auch weist er daraufhin, dass die Treppe für den Einzelfall eine Mindestbreite vorhalten muss, die durch einen Treppenlift eingeengt wird.

Sofern eine Notwendigkeit besteht, können Veranstaltungen auch in den unteren Hallen durchgeführt werden. Diese sind barrierefrei zu erreichen.

Herr Albers ergänzt hierzu, dass er es unter Beachtung der aktuellen Haushaltssituation nicht für erforderlich hält, solche Investitionen ohne eine rechtliche Verpflichtung durchzuführen.

Beschluss:

Der Ausschuss Ordnung, Soziales und Mobilität empfiehlt dem Rat der Samtgemeinde folgenden Beschluss zu fassen:

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen auf Installation eines Treppenlifts im Feuerwehrgerätehaus Salzhausen wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|---------------|---|
| Ja- Stimmen: | 4 |
| Nein- Stimmen | 0 |
| Enthaltungen: | 1 |

zu 8 Antrag auf Erstellung eines Konzeptes für Mitfahrbänke
Vorlage: SG/22/818

Frau Höfler leitet anhand der Sitzungsvorlage in das Thema Erstellung eines Konzeptes für Mitfahrbänke ein.

Es besteht grundsätzlich eine positive Haltung unter den Anwesenden. Frau Bostelmann weist daraufhin, dass Mitfahrbänke eine gute Ergänzung zum ÖPNV gerade dort darstellen, wo keine ausreichenden Verbindungen bestehen.

Herr Bartels hebt den sozialen Nebeneffekt hervor. Es ist eine gute Gelegenheit, Leute aus dem eigenen Ort kennenzulernen und Verbindungen zu knüpfen.

Herr Albers weist daraufhin, dass die Mitgliedsgemeinden zu involvieren sind, da diese die Plätze auf gemeindeeigenen Grund freigeben müssen.

Herr Wenk berichtet aus einer Studie zu dem Thema Mitfahrbänke in der Region Taunus. Mitfahrbänke werden vereinzelt genutzt. Der Erfolg eines solchen Konzeptes hängt davon ab, wo die Bänke stehen (gut einseh- und erreichbar, gute Möglichkeit zu Halten damit Personen ein- und aussteigen können), dass es einen Bedarf gibt, dass Personen vorhanden, die sich um diese Bänke kümmern, d. h. reinigen, bewerben etc und dass es Hin- und Rückfahrmöglichkeiten gibt. Herr Wenk schlägt vor, zunächst eine Bedarfsanalyse in Form einer Online-Umfrage durchzuführen.

Frau Bostelmann bittet darum, parallel zur Umfrage das Thema in die Bürgermeisterrunde hineinzutragen und dort die Bereitschaft zu klären.

Beschluss:

Der Ausschuss Ordnung, Soziales und Mobilität empfiehlt dem Rat der Samtgemeinde folgenden Beschluss zu fassen:

Die Verwaltung wird beauftragt für die Installation von Mitfahrbänken in der Samtgemeinde Salzhausen eine Bedarfsanalyse in Form einer Online-Befragung durchzuführen und in einer Bürgermeisterrunde die Bereitschaft für das Aufstellen von Mitfahrbänken in den jeweiligen Mitgliedsgemeinden zu klären.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

zu 9 Zweite Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Fragen zur 2. Einwohnerfragestunde vor.

zu 10 Anfragen und Anregungen

Keine

zu 11 Bericht des Samtgemeindebürgermeisters

Herr Wenk berichtet in Vertretung für Herrn Krause über die aktuelle Unterbringungsproblematik von ukrainischen Flüchtlingen. Derzeit liegen kaum Wohnraumangebote von Privaten vor, so dass sich die Verwaltung bereits mit Alternativen befasst hat, z. B. das Anschaffen von Wohncontainern.

Herr Wenk bittet die Anwesenden, freie Objekte (Wohnungen, Häuser etc.) der Verwaltung zu melden. Von hier würde man sich dann mit den Eigentümern oder Betreibern in Verbindung setzen.

zu 12 Schließung der Sitzung

Die Ausschussvorsitzende Frau Höfler schließt um 18:49 Uhr die Sitzung des Ausschusses für Ordnung, Soziales und Mobilität

| | | |
|------------------------|---------------------------|---------------------|
| Judith Höfler | Wolfgang Krause | Herr Kai Björn Wenk |
| Ausschussvorsitzende/r | Samtgemeindebürgermeister | Protokollführer/in |